

Thomas Jörder

Von: Helge Peukert <helge.peukert@uni-erfurt.de>
Gesendet: Dienstag, 31. Mai 2016 18:26
An: Thomas Jörder
Betreff: Re: Ihr Vortrag gestern Abend in Heidelberg

sehr geehrter herr jörder,

vielen dank für ihre interessanten bemerkungen. ich verfolge gerne die aktivitäten ihres netzwerkes, kann aber nicht irgendwie aktiv dabei sein, da ich durch allerlei aktivitäten ganz ehrlich am rande meiner kräfte bin, mit freundlichen grüßen ihr helge peukert

Am 31/05/16 11:33 schrieb **Thomas Jörder** <finanzen@thomas-joerder.de>:

Guten Tag Herr Prof. Peukert,

ich war gestern Abend Besucher bei Ihrem Vortrag in Heidelberg. Vielleicht erinnern Sie sich, ich saß mit meiner Bekannten direkt hinter Ihnen in der zweiten Reihe – während des Vortrags also die ganze Zeit direkt vor Ihnen.

Ich fand Ihren Vortrag sehr gut! Vor Allem die Tatsache, dass Sie gleich zu Anfang die Interessenlage der verschiedenen Akteure in den Vordergrund gestellt haben, fand ich sehr mutig – das ist meiner Meinung nach aber auch sehr wichtig! Ihre Einschätzung in dieser Hinsicht entspricht dabei auch der meinigen.

Wie Sie aus meiner Mailadresse und meiner Signatur erkennen können, bin ich unabhängiger Finanzdienstleister. Seit einiger Zeit beschäftige ich mich mit dem Thema Geldsystem – in Ihrem Vortrag hatten Sie ja vom „Manipulationsobjekt Geld“ gesprochen – und habe vor einigen Monaten beschlossen, dieses Thema in meine Beratung zu integrieren.

Ich befürchte nämlich, wenn die Finanzbranche nicht beginnt, sich „von innen zu reformieren“, laufen die von Ihnen genannten „großen Vier“ da vorne in eine Richtung, die den meisten Menschen nicht gefallen dürfte. Und früher oder später wird dies nicht nur auf die Menschen, sondern insbesondere auch auf uns Finanzberater zurückfallen, und zwar in Form von Haftungsfällen und Kundenschwund. Denn wen sollen wir denn in 10 oder 20 Jahren noch beraten, wenn immer größere Teile der Bevölkerung gar kein Vermögen mehr haben, zu dem man sie beraten könnte?

Ich habe aus diesem Grund meine eigene kleine Initiative ins Leben gerufen, den Beginn finden Sie unter www.besseres-geldsystem.de. Dort ist meine Idee in Grundzügen beschrieben.

Der Grundgedanke dabei ist recht einfach: Wenn doch aus der Art und Weise, wie unser Geld funktioniert, immer mehr Risiken entstehen, wieso fängt man dann nicht an, Menschen zu genau diesen Risiken zu beraten? Und wenn meine Kollegen erst einmal bemerken, dass die Kunden beim offenen Besprechen dieser Risiken eben nicht die Flucht ergreifen, sondern genau diesen Ansatz schätzen – und ich bin sicher, genau diese Menschen / Kunden gibt es – man muss ja nur mal zuhören, was Sie gestern nach dem Vortrag noch für Fragen gestellt bekamen – dann verlieren meine Beraterkollegen vielleicht auch die Scheu, dieses Thema offen anzusprechen.

In diesem Zusammenhang sind mittlerweile mehrere Ideen entstanden, bis hin zu einer „Berater-Akademie“ – die spontane Idee eines benachbarten Anwalts –, in der sich Berater ein Zertifikat erwerben können, mit dem sie ihrerseits dann wieder um Kunden werben können. Aber das ist alles noch ziemliche Zukunftsmusik.

Allerdings glaube ich: Je mehr Gleichgesinnte man für solche – oder ähnliche – Ideen begeistern kann, desto größer sind die Erfolgchancen. So habe ich zum Beispiel Herrn Helmut Creutz dieser Tage angeschrieben und ihm die Präsentation geschickt, die ich auf meiner Seite hochladen möchte. Herrn Creutz kennen Sie ja sicher auch. Und genau aus diesem Grund schreibe ich auch Sie an.

Vielleicht haben Sie ja Interesse, sich mit mir in dieser Richtung auszutauschen oder Teil meines Netzwerkes zu werden. Ich glaube nämlich, dass man über ein Netzwerk aus unabhängigen Finanzberatern durchaus die Möglichkeit hätte, viele Menschen und somit auch eine gewisse Aufmerksamkeit zu erreichen. Die ersten Schritte zu einem solchen Berater-Netzwerk habe ich bereits getan – denn Kollegen kenne ich ja viele.

Unten angefügt habe ich Ihnen mal mein Kundenmail vom letzten Freitag beigelegt. Sie sehen, ich habe keine Scheu, auch bei meinen Kunden kritische Sichtweisen zu beleuchten.

Ich würde mich freuen, von Ihnen zu hören.

Viele Grüße aus Walldorf und Ihnen weiterhin viel Erfolg

Thomas Jörder

Bankfachwirt

Spezialist für vermögensverwaltende Anlagekonzepte

Dannheckerstr. 34

69190 Walldorf

Fon: 0 62 27 / 81 90 99

Fax: 0 62 27 / 84 09 08

Mobil: 01 70 / 317 51 96

Mail: finanzen@thomas-joerder.de

Der Inhalt dieser Mail ist ausschließlich für den/die Adressaten bestimmt und kann vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen beinhalten. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind und diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, dann vernichten Sie bitte diese Mail und informieren mich über die irrtümliche Zustellung. Das Kopieren – auch von Textpassagen – sowie die Weiterleitung dieser Mail an Dritte sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung statthaft. Aufgrund der einfachen Möglichkeit, E-Mails im Internet unter fremdem Namen zu verbreiten oder zu manipulieren, bitten ich um Verständnis, dass ich eine rechtliche Verbindlichkeit der vorstehenden Erklärungen und Äußerungen ausschließe. Pflichtangaben nach § 11 Abs. 1 VersVermV und § 12 FinVermV: Erlaubnis nach § 34 f Abs. 1 Satz 1 GewO vom 28.05.2013 bei der IHK Rhein-Neckar (Umfang: Anteile von in- und ausländischen Investmentfonds, die im Bereich des Investmentgesetzes öffentlich vertrieben werden dürfen, sowie öffentlich angebotene Anteile an geschlossenen Fonds in Form einer KG) – Reg.-Nr. D-F-153-WZ4R-12 – sowie nach § 34d Abs. 1 GewO vom 12.11.2008 bei der IHK Rhein-Neckar – Reg.-Nr. D-FXUE-DGJ8S-99 –, zu finden unter www.vermittlerregister.info. Schlichtungsstelle: Versicherungsombudsmann Private Versicherungen Dr. Günter Hirsch, Postfach 080632, 10006 Berlin

Von: Thomas Jörder

Gesendet: Freitag, 27. Mai 2016 14:13

An: Thomas Jörder

Betreff: Veranstaltungshinweis: "Manipulation an den Finanzmärkten" - 30. Mai 2016 - Universität Heidelberg - Prof. Dr. Dr. Helge Peukert, Universität Erfurt

Sehr geehrte Leserinnen,

sehr geehrte Leser,

heute möchte ich Sie auf eine Vortragsveranstaltung der Universität Heidelberg am kommenden Montag hinweisen:

Manipulation an den Finanzmärkten

Referent: Prof. Dr. Dr. Helge Peukert, Universität Erfurt

Vortrag am Montag, den 30. Mai 2016, 19.30 Uhr

Aula der Neuen Universität, Universitätsplatz, 69117 Heidelberg

Weitere Informationen zum Referenten und zu seinem Vortrag finden Sie hier:

<https://www.uni-heidelberg.de/universitaet/studiumgenerale/2016/peukert.html>

Der Referent ist unter anderem Mitglied des wissenschaftlichen Beirats der www.monetative.de, die ich Ihnen bereits in einem früheren Mail vorgestellt hatte.

Vielleicht haben Sie ja Interesse. Ich würde mich freuen, Sie am Montag in Heidelberg zu treffen.

Viele Grüße und ein sonniges Wochenende

Thomas Jörder

Bankfachwirt

Spezialist für vermögensverwaltende Anlagekonzepte

Dannheckerstr. 34

69190 Walldorf

Fon: 0 62 27 / 81 90 99

Fax: 0 62 27 / 84 09 08

Mobil: 01 70 / 317 51 96

Mail: finanzen@thomas-joerder.de

Der Inhalt dieser Mail ist ausschließlich für den/die Adressaten bestimmt und kann vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen beinhalten. Wenn Sie nicht der richtige Adressat sind und diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, dann vernichten Sie bitte diese Mail und informieren mich über die irrtümliche Zustellung. Das Kopieren – auch von Textpassagen – sowie die Weiterleitung dieser Mail an Dritte sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung statthaft. Aufgrund der einfachen Möglichkeit, E-Mails im Internet unter fremdem Namen zu verbreiten oder zu manipulieren, bitten ich um Verständnis, dass ich eine rechtliche Verbindlichkeit der vorstehenden Erklärungen und Äußerungen ausschließe. Pflichtangaben nach § 11 Abs. 1 VersVermV und § 12 FinVermV: Erlaubnis nach § 34 f Abs. 1 Satz 1 GewO vom 28.05.2013 bei der IHK Rhein-Neckar (Umfang: Anteile von in- und ausländischen Investmentfonds, die im Bereich des Investmentgesetzes öffentlich vertrieben werden dürfen, sowie öffentlich angebotene Anteile an geschlossenen Fonds in Form einer KG) – Reg.-Nr. D-F-153-WZ4R-12 – sowie nach § 34d Abs. 1 GewO vom 12.11.2008 bei der IHK Rhein-Neckar – Reg.-Nr. D-FXUE-DGJ8S-99 –, zu finden unter www.vermittlerregister.info. Schlichtungsstelle: Versicherungsombudsmann Private Versicherungen Dr. Günter Hirsch, Postfach 080632, 10006 Berlin